

E-Monographie

Thymus vulgaris – Gartenthymian

Thymi herba (Thymiankraut)

Veröffentlichungsdatum 05.12.84

Bundesanzeiger 228

Bezeichnung des Arzneimittels

Thymi herba, Thymiankraut

Bestandteile des Arzneimittels

Thymiankraut, bestehend aus den abgestreiften und getrockneten Laubblättern und Blüten von Thymus vulgaris LINNÉ, Thymus zygis LINNÉ oder von beiden Arten sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung. Das Kraut enthält mindestens 1,2 Prozent (V/G) ätherisches Öl und mindestens 0,5 Prozent Phenole, berechnet als Thymol (C₁₀ H₁₄ O; MG 150,2) und bezogen auf die wasserfreie Droge.

Anwendungsgebiete

Symptome der Bronchitis und des Keuchhustens. Katarrhe der oberen Luftwege.

Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Wechselwirkungen

Keine bekannt.

Dosierung

Soweit nicht anders verordnet: 1-2 g Droge auf eine Tasse als Aufguß mehrmals täglich nach Bedarf; 1-3 mal täglich 1-2 g Fluidextrakt.

Für Umschläge 5prozentiger Aufguß.

Art der Anwendung

Geschnittene Droge, Drogenpulver, Flüssig-Extrakt oder Trocken-Extrakt für Aufgüsse und andere galenische Zubereitungen. Flüssige und feste Darreichungsformen zur innerlichen und äußerlichen Anwendung.

Hinweis

Kombinationen mit anderen expektorierend wirkenden Drogen können sinnvoll sein.

Wirkungen

Bronchospasmolytisch, expektorierend, antibakteriell.

Berichtigung

BAnz vom 13. 3.90

BAnz vom 02.12.92/226

Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums (Kommission E) zum Einsatz pflanzlicher Arzneimittel (Monographie BGA/BfArM), erschienen im Bundesanzeiger